Museum der Deutschen Binnenschifffahrt, Duisburg

Prüfungsbogen Binnenschiffer-Diplom

Herzlich Willkommen im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt

Wir freuen uns, dass du die Prüfung zum Ehren-Binnenschifffahrer ablegen möchtest. Schau dir die Ausstellung genau an, folge dem Rundgang und beantworte die Fragen auf den folgenden Seiten.

Sobald du den Bogen ausgefüllt hast, gibst du ihn an der Museumstheke ab.

Unter allen abgegebenen Bögen vom Museum wird einmal im Monat ein spannendes Buch oder ein lustiges Spiel aus dem Museumsshop verlost. (Der Gewinn wird automatisch zugesandt. Der Rechtsweg ist natürlich ausgeschlossen.)

Viel Glück!

Folge dem Rundgang durch die Tür hinter der Infotheke.
Sieh dich in der großen Halle um. Du befindest dich in einem alten Gebäude.

[Frage 1] Wie wurde das Museumsgebäude noch bis 1986 genutzt?

Als | H | | | | | | | | |

Schon seit langer Zeit nutzen die Menschen das Wasser zur Fortbewegung. Dazu bauen sie Schiffe. Die Römer konnten das schon vor mehreren tausend Jahren sehr gut.

[Frage 2] Woraus wurden die Anker für römische Schiffe hergestellt?

Aus | | O | | | und aus | | | | |

Bis ins 19. Jahrhundert wurden Schiffe oft von Menschen oder Tieren gezogen.

[Frage 3] Wie nennt man diese Art des Antriebs?

Schau dir das große Segelschiff in der Mitte der Halle an.

[Frage 4] Wann wurde die "Goede Verwachting" erbaut?

☐ 1870

☐ 1913

☐ 1980

Auf dieser Etage findest du noch eine Menge interessanter Ausstellungsstücke. Zum Beispiel das Modell einer Schiffswerft. Nachdem du es angesehen hast, folgst du dem Rundgang und gehst die Treppe hinauf. Sieh dich zunächst ein wenig um.

[Frage 5] Womit wurden Schiffe seit dem Anfang des 19. Jahrhunderts angetrieben?

mit ☐☐☐☐☐

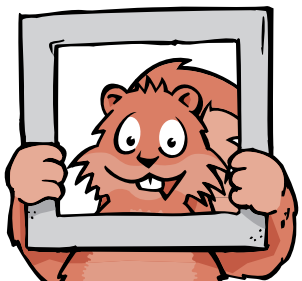
[Frage 6] Woher stammt das Schiff "Jos. Conrad Fendel"?

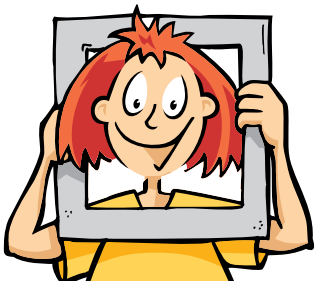
aus ☐☐☐☐☐☐☐☐

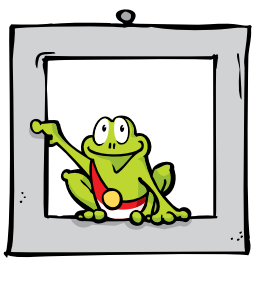
Folge dem Rundgang bis du auf der Brücke stehst, die über die Halle führt. Wenn du in ihrer Mitte stehst, siehst du rundum am Geländer der Galerie bunte Bilder. Nur zwei Figuren stellen keine Tiere dar.

[Frage 7] Was tun diese Figuren?

sie ☐☐☐Z☐☐







Gehe jetzt zu der großen Rheinkarte. Der erste Ort, der hier dargestellt ist, klingt ganz ähnlich wie der letzte.

[Frage 8] Von wo bis wo reicht die Karte?

von B

bis B

Folge dem Rundgang ins Untergeschoss. Durch die untersten Treppenfenster siehst du ein großes Schiff.

[Frage 9] Wie heißt das Schiff im Innenhof?

2

Am Ende der Treppe findest du einen nachgebauten Frachtraum mit Körben und Säcken zum Transport des Frachtguts. Weiter geht's zur nächsten Frage.

Steige nun die Stufen auf der anderen Seite wieder hinauf und folge dem Rundgang.

[Frage 10] Wie nennt man die modernen Behälter für Frachtgut?

- Tender
- Eimer
- Container

Folge dem Rundgang nach links. Du stehst unter der "Goede Verwachting" im Schwimmbecken. Erstaunlich, was so alles in einem Hafenbecken liegt. Taucher müssen hier regelmäßig entrümpeln. Heutzutage sehen die Anzüge natürlich etwas anders aus als der unseres Tauchers. Du siehst, dass er durch einen Schlauch mit der Außenwelt verbunden ist.

[Frage 11] Was transportiert der Schlauch zum Taucher?

Folge dem Rundgang nach rechts und direkt wieder nach links. In einer der Vitrinen findest du das Modell eines besonderen Schiffes.

[Frage 12] Wie heißt die Klappschute in der Vitrine?

8 0 0

Gehe weiter zu dem Bildschirm, auf dem ein Videofilm läuft. Er beschreibt die Arbeit unter Deck eines Schaufelraddampfers.

[Frage 13] Welchen Beruf übt Herr Brackmann aus?

Nun steigst du wieder ins Erdgeschoss hinauf und folgst dem Rundgang.

[Frage 14] Wer ließ 1864 eine Brücke zwischen Duisburg und Ruhrort bauen?

Das Alltags-Leben an Bord eines Schiffes unterscheidet sich in vielen Dingen vom Leben an Land. In unserem Museum findest du Bilder, Texte und Ausstellungsstücke, die dir etwas darüber erzählen. Du siehst und liest auch, wie Kinder auf einem Binnenschiff leben.

[Frage 15] Wo spielen die Kinder bei schönem Wetter auf dem Schiff, damit sie nicht ins Wasser fallen?

im | K | | | | | | | | | | | |

Verlosung.
Zur Teilnahme ausfüllen!

Ich habe alle Fragen beantwortet und möchte zusätzlich an der monatlichen Verlosung teilnehmen:

Vorname:

Name:

Alter:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort

Telefon:

E-Mail-Adresse (falls vorhanden):

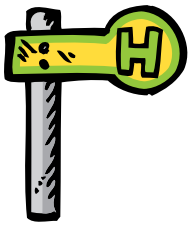
Schule:

Klasse:

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle Angaben sind freiwillig. Sämtliche Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Das Museum behält sich aber vor, die Gewinner der monatlichen Verlosung an die Presse zu melden.)

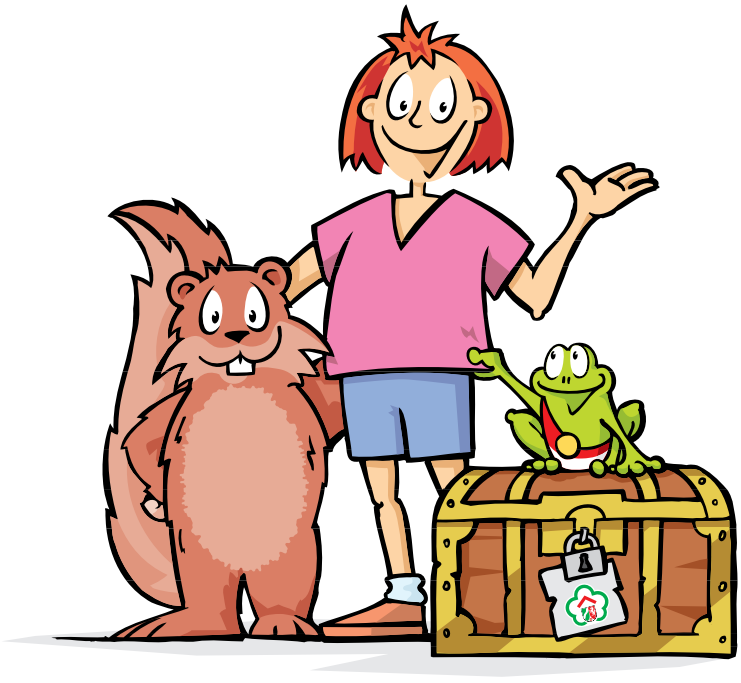
Wo?

Museum der Deutschen Binnenschifffahrt
Apostelstr. 84
47119 Duisburg
Tel.: 02 03 / 8 08 89 40
E-Mail: info@binnenschifffahrtsmuseum.de
www.binnenschifffahrtsmuseum.de



Wann?

dienstags bis sonntags 10–17 Uhr
sonntags um 14 und um 15 Uhr: kostenlose Führungen durch die Ausstellung
Ostermontag und Pfingstmontag geöffnet
geschlossen am 1. Januar sowie am 24./ 25./ 26. und am 31. Dezember

Nicki und die NRW-Stiftung…

… haben dem Förderverein Schifffahrtsmuseum bei der Einrichtung des Museums geholfen.